

Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten von Kläranlagen

Stefan Müller

IB.SH Kommunal- und Infrastrukturfinanzierungen

7. EKI Fachforum

13.10.2017, BNUR Flintbek

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) u.a. für Kommunen und kommunale Unternehmen

IB.SH
Ihre Förderbank

- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
 - Richtlinie zur Förderung von Energieeffizienz- und Ressourceneffizienz-Netzwerken von Kommunen (Teil 1)

sowie von

- **Energieanalysen für öffentliche Abwasseranlagen (Teil 2) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI)
(Kommunale Netzwerke Richtlinie)**

vom 01.12.2016

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

u.a. für Kommunen und kommunale Unternehmen

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

- Energieanalysen für öffentliche Abwasseranlagen durch anerkannte Energieberater
 - Netto-Beraterhonorare
 - Die Anforderungen des Arbeitsblattes DWA-A 216 „Energiecheck und Energieanalyse – Instrumente zur Energieoptimierung von Abwasseranlagen“ sind einzuhalten
 - Die Analyse muss sich über alle der zum Betrieb erforderlich Anlagen erstrecken

Programm Vorteile/ -eckpunkte

- Zuschussförderung bis zu 30 % der förderfähigen Ausgaben (bei finanzschwachen Kommunen bis zu 80 %), maximal 30.000,- Euro
- Antragstellung durch Energieberater

Internet

www.bafa.de

Klimaschutzinitiative des Bundes: Zuschüsse im Rahmen der Kommunalrichtlinie (* u.a. für Betriebe, Unternehmen und sonstige Organisationen mit mindestens 50,1 % kommunaler Beteiligung)



Klimaschutzinitiative des Bundes

Erstellung Klimaschutzkonzepte

Was wird finanziert?

- Erstellung von Klimaschutz(teil)konzepten als Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für Klimaschutzanstrengungen
- Sach- und Personalausgaben für neu eingestelltes Fachpersonal (Klimaschutzmanager/-in)

Programm Vorteile/ -eckpunkte

Klimaschutzkonzepte

- Bis zu 65 %* der zuwendungsfähigen Sach- und Personalkosten von fachkundigen Dritten
- Weiterhin: begleitende Öffentlichkeitsarbeit

Klimaschutzteilkonzepte

- Bis zu 50 %* der Sach- und Personalkosten von fachkundigen Dritten
- Weiterhin: begleitende Öffentlichkeitsarbeit

* Erhöhung für finanzschwache Kommunen möglich

Internet

www.ptj.de

Klimaschutzinitiative des Bundes: Klimaschutzteilkonzepte



Klimaschutzinitiative des Bundes

Klimaschutzmanagement

Was wird finanziert?

- Sach- und Personalausgaben für neu eingestelltes Fachpersonal (Klimaschutzmanager/-in)
 - Durchführung verwaltungsinterner Informationsveranstaltungen und Schulungen
 - Erfassung und Auswertung klimaschutzrelevanter Daten
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Sachausgaben für Büro- und Geschäftsausstattung, Literatur etc.
 - Ausgaben für Dienstreisen für Vernetzungstreffen, Fachveranstaltungen, Qualifizierungsmaßnahmen etc.

Programmvorteile/ -eckpunkte

- Zuschussförderung:
 - Bis zu 65 %*
 - Anschlussförderung bis zu 40 %*

* Erhöhung für finanzschwache Kommunen möglich
- Voraussetzung: Max. 3 Jahre altes Klimaschutzkonzept bzw. -teilkonzept

Internet

www.ptj.de

Klimaschutzinitiative des Bundes

Klimaschutzmanagement

Was wird finanziert?

- Ausgewählte Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzmanagements:
 - Besonders herausragende Effizienz- und Klimaschutzvorhaben
 - Maßnahme muss Bestandteil des Klimaschutz(teil)konzeptes sein
 - THG-Minderungspotential mind. 70 %
 - Mit bedeutender Ausstrahlung für die Region (Modellcharakter)

Programmvorteile/ -eckpunkte

- Zuschussförderung:
 - Bis zu 50 % der Ausgaben, maximal 200.000,- Euro

Internet

www.ptj.de

KfW-Förderprogramme für Kommunen

Gemeinden, Städte, Landkreise, Zweckverbände, Eigenbetriebe

IB.SH
Ihre Förderbank

Programme und Finanzierungszwecke	Nr.	Soll-Zins*
IKK – Investitionskredit Kommunen > Allgemeine Infrastruktur-Investitionen sowie Beteiligungserwerb	208	0,28 % 20J 0,60% 30 J 0,77%
Energetische Stadtsanierung – Zuschuss > Konzepte und Sanierungsmanager	432	65 % Zuschuss
IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung > Wärme-, Kälte-, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung	201	0,05 %
Energieeffizient Sanieren Zuschuss Brennstoffzelle > Einbau innovativer Brennstoffzellensysteme in Wohn- und Nichtwohngebäude	433	0,05 % zzgl. bis zu 17,5 % Tilgungszuschuss
IKK – Energieeffizient Bauen und Sanieren > Energetische Sanierung, Bau oder Ersterwerb energieeffizienter Nichtwohngebäude	217/218	0,05% zzgl. bis zu 5% Tilgungszuschuss
IKK – Barrierearme Stadt > Barriereabbau in der kommunalen Infrastruktur inkl. ÖPNV	233	0,05 %

* Sollzins bei 10-jähriger Zinsbindung und einer Darlehenslaufzeit von 10 Jahren, Stand 05.07.2017.
Tagesaktuelle Konditionen unter www.kfw.de/Programmnummer

KfW-Förderprogramme für kommunale und soziale Unternehmen

Kommunale Beteiligung > 50 %
Gemeinnützige Unternehmen



Programme und Finanzierungszwecke	Nr.	Soll-Zins*
IKU – Investitionskredit Kommunale und Soziale Unternehmen > Allgemeine Infrastrukturinvestitionen sowie Beteiligungserwerb	148	1,35 %
IKU – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung > Wärme-, Kälte-, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung	202	1,00 % zzgl. 5% Tilgungszuschuss
IKU – Energieeffizient Bauen und Sanieren > Energetische Sanierung, Bau oder Ersterwerb energieeffizienter Nichtwohngebäude	219/220	1,00 % zzgl. bis zu 17,5 % Tilgungszuschuss
IKU – Barrierearme Stadt > Barriereabbau in der kommunalen Infrastruktur, insb. ÖPNV	234	1,00 %
Energieeffizienzprogramm - Abwärme > Maßnahmen zur Abwärmevermeidung bzw. -nutzung	294/494	1,00% oder 50 % Zuschuss (494)
Erneuerbare Energien Premium und Standard > Anlagen zur Wärme- und Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien	270/271	1,00 % zzgl. Inv. bzw. Tilgungszuschuss

* Sollzins bei 10-jähriger Zinsbindung und einer Darlehenslaufzeit von 10 Jahren, Preisklasse A, Stand 05.07.2017.
Tagesaktuelle Konditionen unter www.kfw.de/zins

KfW – Energetische Stadtsanierung Quartiersversorgung (1)

Programm-Nr. 201: Kommunen

Programm-Nr. 202: U.a. Kommunalnahe Unternehmen

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

- **Verbesserung der Energieeffizienz**
 - Hocheffiziente strom- oder wärmegeführte KWK-Anlagen auf Erd- oder Biogasbasis inkl. Spitzenlastkessel
 - Strom- oder thermisch geführte Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungssysteme
 - Anlagen zur Nutzung industrieller Abwärme
 - Wärme- und Kältenetze inkl. Anschlüsse und Übergabestationen
 - Dezentrale Wärme- und Kältespeicher

Konditionen/Tilgungszuschüsse:

- **Zinssatz: 0,05 % (201), ab 1,0% (202)**
- Finanziert werden bis zu 100 % der förderfähigen Gesamtkosten mit zinsgünstigen Darlehen
- Tilgungszuschüsse in Höhe von von 5 %

Internet

www.kfw.de/218

KfW – Energetische Stadtsanierung Quartiersversorgung (2)

Programm-Nr. 201: Kommunen

Programm-Nr. 202: U.a. Kommunalnahe Unternehmen

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

- **Wasserversorgung
Abwasserentsorgung**
 - Hocheffiziente Motoren und Pumpen
 - Optimierung der Mess- und Regeltechnik
 - Energierückgewinnung in Gefällestrecken
 - Anlagen zur Wärmerückgewinnung in öffentlichen Kanalsystemen
 - KWK-Anlagen zur Nutzung von Klär- oder Faulgas
 - Energieeffizientere Belüftung bei der aeroben Abwasserbehandlung

Konditionen/Tilgungszuschüsse:

- **Zinssatz: 0,05 % (201), ab 1,0 % (202)**
- Finanziert werden bis zu 100 % der förderfähigen Gesamtkosten mit zinsgünstigen Darlehen
- Tilgungszuschüsse in Höhe von 5 % des Zusagebetrags, höchstens 2,5 Mio. Euro

Internet

www.kfw.de/201
www.kfw.de/202

Was wird finanziert?

- **Investitionen in Maßnahmen zur Vermeidung oder Nutzung von Abwärme**
 - Innerbetrieblich:
 - Prozessoptimierung
 - Umstellung von Produktionsverfahren auf energieeffiziente Technologien
 - Dämmung/Isolierung von Anlagen
 - Rückführung von Abwärme in den Produktionsprozess
 - Außerbetrieblich
 - Maßnahmen zur Auskopplung von Abwärme, Verbindungsleitungen
 - Verstromung von Abwärme
 - Abwärmekonzepte

Konditionen/Tilgungszuschüsse:

- **Zinssatz: ab 1,0%**
- Finanziert werden bis zu 100 % der förderfähigen Gesamtkosten mit zinsgünstigen Darlehen, bis zu 25 Mio.€ pro Vorhaben
- Tilgungszuschüsse in Höhe von bis zu 30 % der förderfähigen Investitionsmehrkosten (bei KMU zus. 10 %), bei außerbetrieblicher Nutzung bis zu 40 % (KMU zus. 10%)
- **Ab 01.09. auch Zuschüsse bis zu 30 % (40% bei KMU) möglich, Programmbezeichnung 494**

Internet

www.kfw.de/294

KfW: IKK – Investitionskredit Kommunen

Programm-Nr. 208

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

Allgemeine Infrastruktur

- **Alle Investitionen**
in die kommunale und soziale Infrastruktur
- Bauliche Schutzmaßnahmen in
Flüchtlingsunterkünften

Grundstücke

- Grundstücke, die notwendiger Bestandteil eines
aktuell anstehenden Investitionsvorhabens sind,
können mitfinanziert werden, wenn der Erwerb
nicht mehr als 2 Jahre vor der Antragstellung
erfolgte.

Programmvorteile/ -eckpunkte

- **Breiter Verwendungszweck**
- **Niedrige Zinsen**
- **100%-Förderung bis 2,0 Mio.
Kreditbedarf, > 2,0 Mio.: 50%ige
Förderquote**
- **10 Jahre Zinsbindung**
- **Antragstellung direkt bei der
KfW**

Internet

www.kfw.de/208

KfW: IKU – Investitionskredit Kommunale und Soziale Unternehmen

Programm-Nr. 148

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

Allgemeine Infrastruktur

- **Alle Investitionen**
in die kommunale und soziale Infrastruktur

Beteiligungen

- **Erwerb von Beteiligungen**

Programmvorteile/ -eckpunkte

- **Breiter Verwendungszweck**
- **Niedrige Zinsen**
- **100%-Förderung**
- **10 und 20 Jahre Zinsbindung**
- **Antragstellung über Hausbank**

Internet

www.kfw.de/148

BMUB - Umweltinnovationsprogramm

- Förderung der erstmaligen, großtechnischen Anwendung innovativer und umweltentlastender Technik und Verfahren in Deutschland (Demonstrationsvorhaben) , u.a. **Abwasserbehandlung/Wasserbau**
- Antragsberechtigt: u.a. gewerbliche Unternehmen
- Fördermöglichkeiten
 - Investitionszuschuss bis max. 30 % der zuwendungsfähigen Kosten (ohne Höchstbetrag) oder
 - Zinszuschuss zu einem Kredit bis 70 % der förderfähigen Kosten
 - Jährliches Fördervolumen: 25 Mio. Euro
- Antragstellung mit Projektskizze an KfW (fachliche Prüfung über das Umweltbundesamt)

www.umweltinnovationsprogramm.de



BMUB - Umweltinnovationsprogramm

- Gefördert werden kann ein Vorhaben dann, wenn die geplante Technik/Technologie großtechnisch bislang in Deutschland noch nicht angewendet wird, bzw. wenn bekannte Techniken erstmals in einer neuen verfahrenstechnischen Kombination zum Einsatz kommen sollen (Innovationscharakter).
- Ferner sollen weitere, gleiche oder ähnliche Anlagen bei anderen Anwendern vorhanden oder zu erwarten sein, auf die die neuartigen Techniken und Technologien mit dem Ergebnis vergleichbarer umweltentlastender Auswirkungen übertragen werden können (Demonstrationscharakter).



Was wird finanziert?

- **Räumliche Strukturmaßnahmen**
 - Wasser- und Abwasserentsorgung
 - Straßenbau
 - Kommunale Verwaltungsgebäude
 - Breitbandversorgung
 - etc.

- **Kommunen bis 50.000 Einwohner außerhalb von Verdichtungsgebieten**

Programm Vorteile/ -eckpunkte

- **Niedrige Zinsen**
- **100%-Förderung, max. 10 Mio €**
- **10 Jahre Zinsbindung**
- **bis 30 Jahre Laufzeit**
- **Antragstellung über Hausbank**

Internet

<https://www.rentenbank.de/foerderangebote/laendliche-entwicklung/leben-auf-dem-land/>

KIF – Kommunalen Investitionsfonds

für Gemeinden, Städte, Landkreise, Zweckverbände,
unselbständige Eigenbetriebe

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

Allgemeine Infrastruktur

- Alle Investitionen in die kommunale und soziale Infrastruktur und in wohnwirtschaftliche Projekte

Ausnahmen

- Krankenhäuser, Einrichtungen des Gesundheitswesens und Pflegedienste, ÖPNV und Kraftwerksanlagen zur Energie- und Wärmeversorgung

Programm Vorteile/ -eckpunkte

- Breiter Verwendungszweck
- Zinssatz 0,5 %
- 75%-Förderung
- Mindestdarlehenshöhe 80TEUR
- 20 Jahre Zinsbindung und Laufzeit

Internet

www.ib-sh.de

IB.SH Kommunalkredit

für Gemeinden, Städte, Landkreise, Zweckverbände,
unselbständige Eigenbetriebe

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

Sämtliche kommunale Finanzierungsvorhaben

- Kommunalkredite
- Kassenkredite
- Forwardkredite
- Umschuldungskredite
- Enge Kooperation mit Hausbanken

Programm Vorteile/ -eckpunkte

- Einbindung Europäische Investitionsbank (EIB) und Landwirtschaftliche Rentenbank
- Tagesgenaue Zinsen
- 100% Finanzierung
- Keine Mindestdarlehenshöhe
- Individuelle Zinsbindungen und Laufzeiten

Internet

www.ib-sh.de

IB.SH Konsortialkredit

Unternehmen mit kommunaler Beteiligung > 50 %
Unternehmen im Rahmen von IB.SH Breitband
unabhängig von der Gesellschafterstruktur

IB.SH
Ihre Förderbank

Was wird finanziert?

Sämtliche Finanzierungsvorhaben kommunalnaher Unternehmen

- Finanzierungen in Breitbandinfrastruktur
- Projektfinanzierungen
- Zwischen- und Vorfinanzierungen
- Forfaitierungen

Programmvorteile/ -eckpunkte

- Tagesaktuelle Zinsen, langfristige Laufzeiten und Zinsbindungen
- Finanzierungsbeteiligung bis zu 50 %
- Hausbank bleibt größter Einzelkreditgeber
- IB.SH Darlehen und Hausbankdarlehen zu gleichen Konditionen und Bedingungen

Internet

www.ib-sh.de

Ihr Ansprechpartner

im Bereich Kommunalkunden

IB.SH
Ihre Förderbank

Stefan Müller
Stv. Leiter Kommunal- und Infrastrukturfinanzierungen

IB.SH Investitionsbank Schleswig-Holstein
Fleethörn 29-31
24103 Kiel

Telefon 0431 9905-3263
Telefax 0431 9905-63263
Stefan.mueller@ib-sh.de
www.ib-sh.de



Ihre Pläne als Ziel
Unsere Beratung als Wegweiser